HISTORIENBIBEL (GRUPPE IIIA)

Klosterneuburg, Mitte 15. Jh. (um 1442/45 und 1454) Seite 54v

Quelle: https://manuscripta.at/?ID=329
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

lampem mit liechtt

Auch schuef got das man im ein tabernakl machtt Tab=
nakel ist ein hawss das man got geweicht hat und
hat vir seittn und ist leng dann prait der ingangk
was gegn dem aufganckch der sunn das er erleucht wuerd
von der sunn schein wann sy aufget dy leng het dreissik dau=
mbelln dy prait zehn dy höch auch zehn an der seittn gegn
dem mittimtag do warn zwainzik taueln von dem holcz sechim
und ieglaiche was zehn elln lankch und vir vinger dikch
und an der prait anderhalb elln und die taueln warn
also meinand gefuegt das man kain chlumsn noch kaine
pukl daran prueffen möchtt und warn umb und umb vergoldt
und warn ingelegt in silbreim sweller dy warn durchport
und die engel die in dy löch giengn dy warn all guld=
ein und also warn auch dy andern seittn und das dy we=
ndt vest stuenden das in der wind noch kain dingk ge=
schadn möchtt wan sy warn gepundn mit guldein rin=
gen und durch dy ring giengn rigel von dem holcz Sechim
dy warn vergoldt und ein yeglaicher het funf dawmellen
und albeg was ain rigl gesesttnt in den andern also das
es rechtt schain als ein lang rigl Es stet auch vil geschr=
ibm von den rigeln das nicht nucz ist

Das tabernakel was getailt in zway tail das hinder
tail gegn dem undergangk der sunn het zehn daubellen
und was gevirert an allen seytten und das tail hies
heilig aller heilign das vörder tail gegn dem aufganckch der sun
het zwainzik elln und das tail was gemain den priestern
und hies heilig gegn dem vördern tail das heilig was den
heilign zu einem underschaidung der zwayer tail warn gesezt
vir seul von dem holcz Sechym und warn vergoldt das obertail
der sewl was guldein und das under was silbrein über die seulln
warn gezogen rigl dy giengn von ainer wandt hincz der andern an
den rigeln warn guldein ring do zoch man das tuech das
in dem tabernakel hieng hinan und das tuech was gevirt
und an yeglaichem tail was es zehn elln langk das man ynder